

Flieg auf den Flügeln der Freude

Ref.: Flieg auf den Flügeln der Freude,
weil Gott dich nicht fallen lässt.
Lässt du auch Federn im Laufe der Zeit,
halt an ihm dich fest.

1) Musst du durch Täler von Trauer und Leid,
macht Gott den Horizont wieder weit.
Denkst du, es wird mit dir nie wieder gut,
dann verwandelt er die Angst in Mut.

2) Du kennst den Hunger nach Hoffnung und Sinn.
Mancher stirbt langsam so vor sich hin.
Selbst Gottes Zukunft vergisst sich so leicht.
Wir gehn nur so weit die Hoffnung reicht.

3) Was in der Hölle des Hasses erwacht,
hat über uns den Tod nur gebracht.
Leben bringt die Liebe in uns zur Welt,
die vom Himmel in die Herzen fällt.

Text: Theo Lehmann (1994), Jörg Swoboda (1994)

Melodie: Jörg Swoboda (1994)